



Die schamanischen Gesetze und die drei Schritte der Heilung



Die schamanischen Gesetze und die drei Schritte der Heilung

Das Leben besteht aus einem Abenteuer, in welchem du ständig dazulernst.

Schamanische Arbeit ist uferlos. Sie hat sowohl mit dem Begreifen dieser Welt als auch mit dem Sprung in das Ungewisse zu tun. Nichts ist unmöglich, sagt der Schamane. Du kannst alles erreichen, wenn du es in deine Wunschrichtung lenkst. Schamanen leben im Hier und Jetzt und sprechen dabei vom Fokus in der Dimension. Alles um dich herum basiert auf einem energetischen Gleichgewicht und in jeder Dimension fließt Energie.

Insgesamt existieren 12 verschiedene Dimensionen. Der durchschnittliche Mensch lebt jedoch nur in drei Dimensionen und glaubt nur an das, was er mit der Hand fühlen und mit dem Auge sehen kann. Die anderen Dimensionen bleiben den meisten Menschen verborgen. Je mehr man sich mit dem Schamanismus beschäftigt, desto schneller erlebt man den Zugang zu weiteren Dimensionen. Nach und nach geht ein Schamane in seiner Entwicklung nach vorne und beseitigt seine Ängste. Er verarbeitet damit sein Karma, sammelt Erfahrungen und begleitet Menschen auf ihrem Weg. Dies nennt man auch «Dimensionsbruch». Ein Dimensionsbruch passiert schon, wenn man in einen Spiegel schaut (vierte Dimension). Es existieren viele geistige Gesetze, die ein Schamane für sich nutzt, um gesund, munter und friedvoll zu sein. Diese Gesetze sind zeitlos und für jedes Lebensthema anzuwenden.

Um diese Arbeit leisten zu können, verwenden wir unseren Geist, unsere Vision und verschiedene Werkzeuge. Wir arbeiten mit Geistern (alles besitzt einen Geist oder eine Frequenz), mit Kräften der Natur (Elementen-Heilung), Magie (Ritualen) und Geistheilen (Programmieren).

Insgesamt besitzen wir drei Hauptkörper:

GEIST
SEELE
LEIB

Ein Leiden kann in jedem dieser Körper entstehen. Ein schamanisches Gebot ist daher erstmal herauszufinden auf welcher Ebene die Ursache zu finden ist. Ist die Ursache klar, kann ein Heilvorgang vorgenommen werden.

Heilung funktioniert nur, wenn man die Ursachen herausgefunden hat.

Drei Schritten der Heilung:

- 1. REINIGUNG**
- 2. HEILUNG**
- 3. FIXIERUNG DER HEILENERGIE**

Jede Erkrankung, sei sie durch Seele, Geist oder Körper entstanden, hat für einen Schamanen eine Frequenz. Genau auf dieser Ebene wird gearbeitet.

Es gibt zudem drei verschiedene Leidensaspekte:

ERKRANKUNGEN KÖNNEN DURCH VERSCHLEISS ENTSTEHEN
(DURCH ALTERUNG)

ERKRANKUNGEN KÖNNEN DURCH BAKTERIEN/VIREN/ENERGIEN ENTSTEHEN
(DURCH BESETZUNG)

ERKRANKUNGEN KÖNNEN EINE KARMISCHE NATUR HABEN
(ETWAS WURDE VON DER PERSON NICHT ERKANNT. DAZU GEHÖREN ALLE
SCHLEICHENDEN ERKRANKUNGEN.)

Zu welcher Gruppe eine Erkrankung gehört, erfährt der Schamane durch eine schamanische Aufstellung (systemisches Aufstellen) oder durch eine schamanische Reise (Trommelreise). Das ist die schamanische Anamnese. Danach werden alle Leiden durch verschiedene Vorgänge energetisch behandelt. Der Schamane entscheidet selbst, ob er dann eine Seelenrückholung (verlorene Seelenanteile werden in der Meditation zurückgeholt), Gebete, Gesprächstherapien, Seelenschlüssel (Übungen mit Energiekanälen), Kräuter oder Rituale einsetzt.



Weitere Rituale des Schamanismus

Nimm eine normale Zwiebel. Zerdrücke diese mit einem sehr festen Händedruck. Denke in diesem Moment an deine Heilung. Lasse die Erkrankung geistig los. Lege diese Zwiebel anschliessend unter einen Baum aus. Sie dient als Opfergabe. Gehe nun nach Hause. Bereite dir eine heilende Substanz zu: 100g Hafer und 100g Mandelmehl, mische alles zusammen und gebe 500ml Wasser hinzu. Lasse die Mischung sechs Stunden ruhen. Püriere die Mischung und siebe sie ab. Du hast eine heilende Hafer-Mandel-Milch zubereitet. Trinke pro Tag 100ml davon. Bewahre die Reste bitte im Kühlschrank auf.

Auch Heidelbeere-Birkentee, der deinen Körper entgiftet, wird oft für die Genesung empfohlen. Nimm von jeder Zutat einen Teelöffel und giesse die Mischung mit 500ml heissem Wasser auf. Sprich zu dem Tee: „Heile mich auf immer und ewig“. Trinke den Tee über den Tag verteilt.

Gerne geben wir dir ein weiteres Ritual für deine Seele und vitale Kraft zur Hand. Vitale Kraft kannst du erlangen, wenn du deinen Hausgeist aktivierst. Jede Wohnung und jedes Haus hat Energie (Geist). Es arbeitet meistens mit dir im Einklang, jedoch ab und zu auch gegen dich. Um sich mit dem Hausgeist zu befreunden, machen Schamanen folgendes: Nimm einen kleinen Beutel aus Baumwolle und lege jeden Tag etwas Essbares hinein. Sage immer den Satz: „Hausgeist, ich gebe dir Kraft, gib du auch mir Kraft“. Wiederhole dies über zehn Tage. Dein Beutel ist nun gut gefüllt. Lasse ihn ein Jahr lang im Haus verweilen. Du wirst merken, dass deine Vitalität besser wird und du dich zu Hause wohlfühlst.

